
Der Ursprung der modernen Theosophie

Aus längst versiegelten antiken Brunnen

Zusammengestellt aus den Schriften von H.P. Blavatsky
und den Mahatmas M. und K.H.

Als wir vor Jahren zum ersten Mal durch den Osten reisten und die Tiefen seiner verlassenen Heiligtümer erkundeten, bedrückten zwei traurige und immer wiederkehrende Fragen unsere Gedanken: Wo, WER, WAS ist GOTT? Wer hat jemals den UNSTERBLICHEN GEIST des Menschen gesehen, um sich der Unsterblichkeit des Menschen sicher zu sein?

HPB, ISIS I vi

Vom Moment der Bildung des Embryos, bis zum Tod des alten Mannes der seinen letzten Atemzug tut und ins Grab sinkt, versteht die schulische Wissenschaft weder den Anfang noch das Ende; alles vor uns - ist eine Leere, alles nach uns - ist Chaos. Für sie gibt es keinen Beweis für die Beziehungen zwischen Geist, Seele und Körper, weder vor, noch nach dem Tod. Das bloße Lebensprinzip selbst, stellt ein unlösbares Rätsel dar, an dessen Erforschung der Materialismus vergeblich seine intellektuellen Kräfte erschöpft hat. In Gegenwart einer Leiche steht der skeptische Physiologe stumm da, wenn er von seinem Schüler gefragt wird, woher der ehemalige Bewohner dieser leeren Hülle kam und wohin er gegangen ist. Der Schüler muss sich entweder wie sein Lehrer mit der Erklärung zufrieden geben, dass Protoplasma den Menschen geschaffen hat und die Lebenskraft seinen Körper belebt hat und nun verbrauchen wird, oder er muss außerhalb der Mauern seiner Hochschule und der Bücher ihrer Bibliothek nach einer Erklärung für das Rätsel suchen.

HPB, ISIS I 336

Gerade als wir am eifrigsten daran waren, diese verwirrenden Probleme zu lösen, kamen wir in Kontakt mit bestimmten Männern, die mit so geheimnisvollen Kräften und so tiefem Wissen ausgestattet waren, dass wir sie wahrhaftig als die Weisen des Orients bezeichnen können. Wir schenkten ihren Anweisungen bereitwillig Gehör.

HPB, ISIS I vi

Das Werk, das nun der öffentlichen Beurteilung unterzogen wird, ist das Ergebnis einer etwas vertrauten Bekanntschaft mit [diesen] östlichen Adepten und des Studiums ihrer Wissenschaft.

HPB, ISIS I v

Über die ganze Welt verstreut, gibt es eine Handvoll nachdenklicher und einsamer Studenten, die ihr Leben in der Abgeschiedenheit verbringen, fernab von den Gerüchten der Welt, und sich mit den großen Problemen des physischen und spirituellen Universums beschäftigen. Sie verfügen über geheime Aufzeichnungen, in denen die Früchte der wissenschaftlichen Arbeit einer langen Reihe von Einsiedlern, deren Nachfolger sie sind, bewahrt werden. Das Wissen ihrer frühen Vorfahren, der Weisen Indiens, Babyloniens, Ninives und des kaiserlichen Theben – all dies und noch viel mehr, ist auf unzerstörbarem Pergament festgehalten und wird mit eifersüchtiger Sorgfalt von einem Adepten zum nächsten weitergegeben.

HPB, ISIS I 557-558

Seit den Anfängen der Menschheit wurden die grundlegenden Wahrheiten all dessen, was wir auf Erden wissen dürfen, von den Adepten des Heiligtums sicher verwahrt. Diese Hüter der ursprünglichen göttlichen Offenbarung, die jedes Problem gelöst hatten, das der menschliche Verstand zu erfassen vermag, waren durch eine universelle Freimaurerei der Wissenschaft und Philosophie miteinander verbunden, die eine ununterbrochene Kette um den Globus bildete.

HPB, ISIS I 37-38

Durch die Schulung der Fähigkeiten, die wir alle besitzen, die aber nur sie, zur Vollkommenheit entwickelt haben, sind diese Adepten - im Geiste - in diese verschiedenen überphysischen Ebenen und Zustände eingetreten. Seit langen Zeitaltern hat eine Generation von Adepten nach der anderen, die Geheimnisse des Seins, des Lebens, des Todes und der Wiedergeburt studiert, und alle haben ihrerseits einige der so erlernten Tatsachen weitergegeben.

HPB, KEY 217

Ihre spirituellen Visionen, echte Erkundungen durch und mittels physischer und spiritueller Sinne, die nicht durch blindes Fleisch eingeschränkt waren, wurden systematisch überprüft und miteinander verglichen, und ihre Natur wurde gesichtet. Alles, was nicht durch einstimmige und kollektive Erfahrung bestätigt wurde, wurde verworfen, während nur das als feststehende Wahrheit aufgezeichnet wurde, was in verschiedenen Zeitaltern, unter verschiedenen Klimabedingungen und durch eine unzählige Reihe unaufhörlicher Beobachtungen übereinstimmte und ständig weitere Bestätigung fand. Die Methoden, die von unseren Gelehrten und Studenten der psycho-spirituellen Wissenschaften verwendet werden, unterscheiden sich nicht von denen der Studenten der Natur- und Physikwissenschaften. Nur unsere Forschungsgebiete, befinden sich auf zwei verschiedenen Ebenen, und unsere Instrumente werden nicht von Menschenhand hergestellt, weshalb sie vielleicht umso zuverlässiger sind. Die Retorten, Akkumulatoren und Mikroskope der Chemiker und Naturforscher können kaputtgehen; die Teleskope und Zeitmessinstrumente der Astronomen können beschädigt werden; unsere Aufzeichnungsinstrumente sind jedoch unabhängig vom Wetter und den Elementen.

HPB, KEY 86-87

Seit Tausenden von Jahren hat ein Eingeweihter nach dem anderen, ein großer Hierophant nach dem anderen, das unsichtbare Universum, die Welten der interplanetarischen Regionen, erforscht und wieder erforscht, während langer Perioden, in denen seine bewusste Seele, vereint mit der spirituellen Seele und dem ALL, frei und fast allmächtig seinen Körper verließ. Die Geheimnisse des Lebens, wie auch des Todes, der sichtbaren und unsichtbaren Welten, wurden von eingeweihten Adepten in allen Epochen und in allen Nationen ergründet und beobachtet. Sie haben diese während der feierlichen Momente der Vereinigung ihrer göttlichen Monade mit dem universellen Geist

studiert und ihre Erfahrungen aufgezeichnet. Durch den Vergleich und die Überprüfung der Beobachtungen, des einen, mit denen des anderen, konnte festgestellt werden, dass die Visionen der Adepten, die vor 10.000 Jahren lebten, ausnahmslos durch die Visionen der modernen Adepten bestätigt und verifiziert werden, denen die Schriften der früheren Adepten erst später bekannt wurden – so wurde die Wahrheit festgestellt. So wurde eine definitive Wissenschaft begründet, die auf persönlichen Beobachtungen und Erfahrungen basiert, durch kontinuierliche Demonstrationen bestätigt wird und für diejenigen, die sie studieren, unwiderlegbare Beweise enthält.

HPB, CW V 50-51

Die Geheimlehre ist die gesammelte Weisheit der Zeitalter, und allein ihre Kosmogonie ist das großartigste und ausgefeilteste System. Die Fakten haben tatsächlich unzählige Generationen von eingeweihten Sehern und Propheten beschäftigt, sie zu ordnen, festzuhalten und zu erklären. Der blitzende Blick dieser Seher ist bis zum Kern der Materie vorgedrungen und hat dort die Seele der Dinge aufgezeichnet.

Das esoterische System ist keine Fantasie eines, oder mehrerer isolierter Individuen. Es ist die ununterbrochene Aufzeichnung von Tausenden von Generationen von Sehern, deren jeweilige Erfahrungen dazu dienen, die Lehren höherer und erhabener Wesen zu prüfen und zu verifizieren, die über die Kindheit der Menschheit wachten. Über lange Zeitalter hinweg verbrachten die „Weisen“ der Fünften Rasse ihr Leben damit, zu lernen, indem sie in jedem Bereich der Natur die alten Überlieferungen, durch die unabhängigen Visionen großer Adepten überprüften, testeten und verifizierten; d. h. Menschen, die ihre physischen, mentalen, psychischen und spirituellen Fähigkeiten bis zum höchstmöglichen Grad entwickelt und perfektioniert hatten. Keine Vision eines Adepten wurde akzeptiert, bevor sie nicht durch die Visionen anderer Adepten – die als unabhängige Beweise galten – und durch jahrhundertlange Erfahrungen überprüft und bestätigt worden war.

HPB, SD I 273-273

Jedes Wort der esoterischen Informationen in meinen Schriften, stammt aus den Lehren unserer östlichen Meister; und viele Passagen in diesen Werken wurden von mir unter ihrem Diktat geschrieben. Damit wird kein übernatürlicher Anspruch erhoben, denn durch ein solches Diktat wird kein Wunder vollbracht. Raum und Entfernung existieren für das Denken nicht; und wenn zwei Personen in perfekter gegenseitiger psychomagnetischer Verbindung stehen und einer dieser beiden ein großer Adept der okkulten Wissenschaften ist, dann werden Gedankenübertragung und Diktat ganzer Seiten, über eine Entfernung von zehntausend Meilen so einfach und verständlich wie die Übertragung von zwei Wörtern quer durch einen Raum.

HPB, „My Books“, Lucifer, Mai 1891
